

Anmeldung für Stromanschluss

Die/der Unterzeichnende wünscht nachfolgende Liegenschaft zu den Bedingungen des Reglementes über die Abgabe von Energie und Wasser sowie zu den Konditionen der SWG an das Verteilnetz anzuschliessen:

Art des Bauobjektes

Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus Anzahl Wohnungen

Geschäftshaus Gewerbeliegenschaft Industrie

Dabei handelt es sich um:

Neubau Umbau Erweiterung der Elektroinstallationen

Grundeigentümer/in oder Baurechtsinhaber/in

Name Vorname

Strasse / Nr. Tel.

PLZ / Ort Fax

email

Bauobjekt

Strasse / Nr. GB-Nr.

PLZ Ort

Architekt/in Tel.

Strasse / Nr. Fax

PLZ / Ort email

Installationsfirma Tel.

Strasse / Nr. Fax

PLZ / Ort email

Ist ein Kabelanschluss vorhanden? Ja Nein

Muss der Kabelanschluss abgeändert oder verstärkt werden?

Gewünschter Ausführungstermin für den Kabelanschluss Datum

Ort Datum Unterschrift

Anmeldungen ohne Planbeilage und nicht vollständig können nicht behandelt werden.

Mit dieser Anmeldung sind einzureichen:

- Situationsplan 1:500 oder 1:1000 mit bestehenden Werkleitungen 2 - fach
- Grundrisse 1:50 mit Eintragung des elektr. Hauptverteiltableaus und gewünschtem Ort des Kabelkastens 2 - fach
- Schnitte 1:50 1 - fach
- Fassaden 1:50 1 - fach
- Anschlussbegehren für elektr. Raumheizungen, Wärmepumpen und Phasenanschnittsteuerungen 1 - fach
- Umgebungsplan 1 - fach

Anmeldung für Stromanschluss

Technische Daten zum Bauobjekt

Strasse / Nr. GB-Nr.

Zusammenstellung der Anschlusswerte

Anschlusswert kW

EFH MFH
 Wohnung(en) à Zimmer

Zutreffendes ankreuzen

..... Allgemeine Räume (Keller, Estrich usw.)

..... Waschmaschine elektrisch / Gas

..... Tumbler elektrisch / Gas

..... Boiler Liter elektrisch / Gas / Wärmepumpe

Wird eine Gasheizung installiert, kann kein Elektro-Boiler bewilligt werden

..... Heizung Oel / Gas / elektrisch / Wärmepumpe

(Für Elektroheizungen oder Wärmepumpen muss ein separates, spezielles Anschlussgesuch beigelegt werden)

..... Lifte

a) Total installierte Leistung $P_{inst} =$

b) Anschlusswert für die Dimensionierung des Kabelanschlusses ($P_{inst} \times$ Gleichzeitigkeitsfaktor) = kW

c) Verbindlicher Nennstrom der Hausanschluss-Sicherung $I_N =$ A

Bewilligung

Die Kabelzuleitung zum vorliegenden Anschlussobjekt wird mit einem Kabelquerschnitt von mm² ausgeführt. Max. kann eine Hausanschluss-Sicherung von A eingesetzt werden.

Die Erschliessung erfolgt ab (siehe beigelegte Situation):

..... Sämtliche Grab-, Spitz-, Maurer- und Belagsarbeiten sowie die Verlegung der Kabelschutzrohre sind nach Weisungen der SWG auf Kosten der Bauherrin / des Bauherrn ausführen zu lassen.

..... Belagseinbau nach Beendigung von Grabarbeiten im Strassenbereich:

Der Bauherr, Architekt oder Projektleiter des Kunden ist dafür verantwortlich, dass nach Beendigung der Grabarbeiten von Hausanschlüssen der Belag unverzüglich eingebaut wird. Erfolgt auch nach wiederholter Aufforderung der Einbau nicht, so werden die Arbeiten durch die SWG / Baudirektion zu Lasten des Bauherrn veranlasst.

Die Erschliessungskosten werden gemäss Offerte Nr. vom nach Erstellung der Zuleitung in Rechnung gestellt.

Diese Bewilligung gilt bis zum

Besondere Bedingungen / Bemerkungen

Grenchen,

SWG